

„Selbstbestimmt Leben heißt, Kontrolle über das eigene Leben zu haben, basierend auf der Wahlmöglichkeit zwischen akzeptablen Alternativen, die die Abhängigkeit von den Entscheidungen anderer bei der Bewältigung des Alltags minimieren. Das schließt das Recht ein, seine eigenen Angelegenheiten selbst regeln zu können, an dem öffentlichen Leben in der Gemeinde teilzuhaben, verschiedenste soziale Rollen wahrzunehmen und Entscheidungen selbst fällen zu können, ohne dabei in die psychologische oder körperliche Abhängigkeit anderer zu geraten. Selbstbestimmung ist ein relatives Konzept, das jeder persönlich für sich bestimmen muss.“¹

¹ *DeLoach, Wilins, Walker: Independent Living – Philosophy, Process and Services*. Baltimore, 1983, S. 64, Übersetzung: *Horst Frehe*; Hervorhebungen durch d. Verf.; zit. nach „ABC des Selbstbestimmten Lebens“, siehe <https://www.isl-ev.de/attachments/article/963/ABC%20des%20selbstbestimmten%20Lebens.doc>.